

Fußballtraining JUNIOR



Die Zeitschrift für Kinderfußball
in Verein und Schule

ATEMBERAUBEND

Der SSV Oberfell kickt zwischen
Mosel und Weinbergen

ZWEI ORTE, EIN TEAM

Mehr Spiel. Mehr Beteiligung.
Mehr Gemeinschaft

3... 2... 1... AKTION!

Mit der Shot Clock zu mehr
Tempo im Training

Wo Kulisse das Training inspiriert

Deutschland, deine Traumplätze

DAS LEBEN AUF UND NEBEN DEM PLATZ ...



... erzählt in 50 Geschichten. Sie helfen Trainern, die Jüngsten mit **allen wesentlichen Dingen, die im Fußball von Bedeutung sind**, vertraut zu machen! Die in sich geschlossenen Geschichten sind in die Kategorien

Fußball-ABC, Saison, Team, Material und Disziplin eingeteilt.

Auf der Rückseite jeder Karte gibt es eine Zusammenfassung der jeweiligen Geschichte und ihrer Kernbotschaften. **50 A6-Karten • 12,80 €**

SPIELFORMEN IN GESCHICHTEN EINGEBETTET



Bambini wollen toben, rennen, springen, krabbeln, kurz gesagt: Sie wollen 'Action'. Da bieten sich Spiele an, bei denen alle Kinder ständig in Bewegung sind! In den 50 Spielen dieser Kartothek werden viele Trainingsinhalte speziell für Bambini angesprochen. Organisiert

sind die kleinen Spielformen vom 2 gegen 2 bis zum 4 gegen 4 auf unterschiedliche Tore. Den roten Faden bilden Rahmengeschichten von **Piraten oder Cowboys**, die jeweils 5 Spiele zu einer Spielstunde verbinden. **50 A6-Karten • 12,80 €**



EINMAL FUSSBALL ZUM TRÄUMEN, BITTE!

Insel-Idylle, Weinbergblick, Felspanorama – klingt nach Urlaub? Ist es nicht! Es ist Fußball. Und zwar der schönste, den wir je gemacht haben. Wir nehmen euch mit zu Sportplätzen, die mehr sind als vier Linien, zwei Tore und ein Stück Rasen: Sie öffnen den Blick, verändern die Stimmung und lassen den Ball ein wenig leichter rollen. Jeder dieser Orte hat seinen eigenen Charakter – und genau das macht Lust, Fußball neu zu entdecken.

An diesen besonderen Spielorten haben die DFB-Stützpunktkoordinatoren ihre Trainingsinhalte auf die Reise geschickt. Sie zeigen, wie sehr eine Kulisse das Spiel inspirieren kann: Ein weiter Blick macht neugierig, ungewohnte Räume fordern neue Lösungen, und eine besondere Umgebung schenkt selbst bekannten Aufgaben einen frischen Dreh. Was dabei entsteht, passt nicht nur zu den außergewöhnlichsten Plätzen der Republik, sondern lässt sich auch am Dienstag- oder Donnerstagabend auf dem heimischen Kunstrasen, in der kleinen Halle oder auf dem Bolzplatz nebenan weiterdenken.

Lasst euch von diesen Traumplätzen mitnehmen – von ihrer Atmosphäre, ihren Geschichten und den Trainern, die sie zu besonderen Fußballorten machen. Vielleicht entdeckt ihr beim Lesen eine Spielstätte, an der ihr selbst gern einmal trainieren würdet. Vielleicht schaut ihr danach aber auch auf euer eigenes Spielfeld mit neuen Augen. Denn gute Ideen brauchen keine Urlaubskulisse – manchmal reicht ein kleiner Perspektivwechsel, damit der Fußball vor der Haustür zum Träumen einlädt.

MARC KUHLMANN

- ★ El Techniquo
- ★ König der Lütte
- ★ Millerntore



Das Leistungszentrum des FC St. Pauli öffnet seine Türen und zeigt, wie **Werte, Haltung und klare Konsequenzen** eine **moderne Ausbildung** prägen. Mit kleinen Spielformen und Fokus auf technischen Grundlagen. Im Zentrum stehen das Kind und seine Bedürfnisse sowie eine ganzheitliche, beratende Begleitung.

Ein frischer Blick auf den Jugendfußball – mit Inspirationen für die eigene Praxis.

Rebellion.

Ein anderer Jugendfußball ist möglich.

224 Seiten, 39 €

0251/23005-11



Foto: Marc Kuhlmann

FUSSBALL TRIFFT KULISSE
von Damir Dugandzic und Dirk Segbers

06

INHALT

HEFTSCHWERPUNKT

FUSSBALL TRIFFT KULISSE

- 06 Mit den Trainingsinhalten der DFB-Stützpunkte zu Besuch auf den außergewöhnlichsten und schönsten Sportplätzen der Republik
von Damir Dugandzic und Dirk Segbers

DIE NATURTRIBÜNE

- 12 Trainieren im Schatten eines atemberaubenden Naturdenkmals
von Philipp Dahm und Marc Kuhlmann

IN DEN HEILIGEN HALLEN

- 18 Soccerkirche Wettringen: Dort kicken, wo früher gebetet wurde
von Kai Timm und Marc Kuhlmann

WO BÄLLE REISEPÄSSE BRAUCHEN

- 24 In Bollendorf landen Schüsse über den Fangzaun in einem anderen Land
von Christian Meyer und Marc Kuhlmann

AUTOREN DIESER AUSGABE

DAMIR DUGANDZIC

Der Leiter des DFB-Talentförderprogramms stellt in dieser Ausgabe die Struktur seines Aufgabenbereiches vor: von der DFB-Zentrale über die 31 Stützpunktkoordinatoren und 1400 Stützpunkttrainerinnen und -trainer bis hin zu den rund 14.000 Kindern, die allmonatlich Stützpunkttrainings absolvieren.

DIRK SEGBERS

lernte in dieser Ausgabe viel von den erfahrenen DFB-Stützpunktkoordinatoren in Westfalen sowie Hessen und kam in den Genuss, die Trainingseinheiten in Bielefeld und Heimboldshausen aufzubereiten.

PHILIPP DAHM

Der DFB-Stützpunktordinator für das Gebiet Südwest besuchte die E-Junioren des FC Bavaria 08 Ebernburg für eine Einheit mit dem Schwerpunkt Tore erzielen.

MARC KUHLMANN

hat sich die Sportanlagen und Trainingseinheiten in Frankfurt, Wettringen, Bollendorf und Ebernburg live angesehen und die Beiträge für diese Ausgabe aufgearbeitet.

KAI TIMM

ist ein Urgestein beim DFB und mit einer Unterbrechung bereits seit 2002 hauptamtlich als Stützpunktkoordinator aktiv. In seiner Einheit in der Soccerkirche Wettringen stellte er unter Beweis, wie Torschusstraining auch auf extrem kleinem Raum organisiert werden kann.

CHRISTIAN MEYER

wohnt in Trier und hatte somit zur Sportanlage des SV Bollandorf an der deutsch-luxemburgischen Grenze eine kurze Anreise. Sein Thema mit den C-Junioren des Clubs: Tore vorbereiten.

CLAUS SCHÄFER

koordiniert den DFB-Stützpunkt Nordhessen. Im Anschluss an die Trainingseinheit in Heimbildshausen organisierte der Pro-Lizenzinhaber kurzerhand ein Info-Event zur *Trainingsphilosophie Deutschland*. Rund ein Dutzend Trainerinnen und Trainer aus der Region ließen sich diese Chance nicht entgehen.

CHRISTIAN METKE

Der Berliner DFB-Stützpunktkoordinator absolvierte in luftiger Höhe über den Dächern der Hauptstadt eine Trainingseinheit mit dem Schwerpunkt „Ball behaupten“.

BRUNO VALLON

Der FT-Redakteur wohnt keine 10 Fußminuten vom Sportplatz Metkes Einheit.

JOHANNES DANNER

Der 70-jährige Sportwissenschaftler und A-Lizenzinhaber wird gewissermaßen von uns mit dieser Ausgabe in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Als eine seiner letzten Amtshandlungen führte der Stützpunktkoordinator (jetzt a. D.) die Trainingseinheit in Bielefeld durch.

THOMAS IMPEKOVEN

Für den DFB-Stützpunktkoordinator Rheinland ist die Konzeption der *DFB-Trainingsdialoge* ein Schwerpunkt seiner Arbeit. Beim Moselclub SSV Oberfell stellt er die neunte Auflage mit dem Titel „Spielbeschleuniger“ vor.

MICHAEL DUDA

ist in seinem Gebiet u. a. für den Stützpunkt Griesheim (Hessen) zuständig, der am DFB-Campus den aktuellsten *Trainingsdialog* mit dem Schwerpunkt „Abwehrverhalten“ durchspielte.

JENS DIETRICH

Der B+-Lizenzinhaber trainiert nicht nur am DFB-Stützpunkt Albersloh, sondern auch die E-Jugend seiner Tochter bei der JSG Alverskirchen/Everswinkel. Er stellt vor, wie er dort gemeinsam mit seiner Frau die *Trainingsphilosophie Deutschland* umsetzt.

DANIEL STREDAK

ist Teil des von Hannes Wolf ins Leben gerufenen Kompetenzteams der *Trainingsphilosophie Deutschland* sowie Co-Trainer der U20-Nationalmannschaft. Im Rahmen von regelmäßigen Info-Events bringt er die Ausbildungsideen des DFB an die Basis.

AUF DER SCHÖNEN GRÜNEN INSEL

- 28 Wo die Werra sich teilt, wird Fußball gespielt
von Claus Schäfer und Dirk Segbers

BAUSTOFFE UNTEN, BALLGEFÜHL OBEN

- 34 In Berlin gibt es einen Fußballplatz auf dem Dach eines Baumarktes
von Christian Metke und Bruno Vallon

HYBRIDFELD MAL ANDERS

- 38 Asche meets Rasen: Ein Sportplatz in Bielefeld bietet zwei Beläge in einem
von Dr. Johannes Danner und Dirk Segbers

SCHNELLERER SPIELFLUSS

- 44 Beim Moselclub SSV Oberfell trifft landschaftliche Ruhe auf fußballerische Dynamik
von Thomas Impekoven

MAINHATTAN IM BLICK

- 50 Auf dem DFB-Campus in Frankfurt wird mit Blick auf die Skyline des Bankenviertels der Mainmetropole trainiert
von Michael Duda und Marc Kuhlmann

WEITERE BEITRÄGE**KLEINE TRAININGSWELTMEISTER**

- 54 Umsetzungsbeitrag *Trainingsphilosophie Deutschland (Teil 1)*: Spielformen, Wettbewerbe und Teambuilding mit der JSG Everswinkel/Alverskirchen
von Jens Dietrich

DIE UHR LÄUFT MIT

- 60 Wie die Shot Clock kleine Spielformen und Technikblöcke beleben kann
von Daniel Stredak



Foto: Marc Kuhlmann

FUSSBALL TRIFFT KULISSE

Starke Trainingsinhalte, besondere Plätze: unterwegs mit den DFB-Stützpunktkoordinatoren

Auf 44.000 schätzt der DFB die Gesamtzahl der Fußballplätze in Deutschland. 339 davon dienen als DFB-Stützpunkte: Rund 14.000 Mädchen und Jungen trainieren dort Woche für Woche unter der Leitung von 1.200 Trainerinnen und Trainern. *Fußballtraining Junior* hat einige der 31 Stützpunktkoordinatoren bei Trainingseinheiten auf besonders schönen Plätzen begleitet. Vor spektakulärer Kulisse stellen sie vor, wie sie die DFB-Inhalte in die Praxis umsetzen. Damir Dugandzic, Sportlicher Leiter des DFB-Talentförderprogramms, erklärt zudem, was Talentförderung bedeutet, welche Inhalte vermittelt werden und warum alle davon profitieren – von der Basis bis in die Spitze.

KULISSEN IN IHRER GANZEN VIELFALT

Fußballplätze sind scheinbar nüchterne Orte: Mehr als Rasen, zwei Tore und Linien braucht es erst mal nicht, um spielen zu können. Und doch erzählt jeder Platz seine eigene Geschichte. Manchmal ist nur ein einziger Blick ausreichend, um sofort zu spüren: Hier wird nicht nur trainiert, hier wird Fußball in einer spektakulären Umgebung lebendig.

Für diese Ausgabe hat sich die *FTJ*-Redaktion auf den Weg gemacht zu Orten, die sofort im Gedächtnis bleiben. Die Kulissen sind der Blickfang, doch den Kern bilden immer die Inhalte. Gemeinsam mit einigen DFB-Stützpunktkoordinatoren schauen wir uns an, wie Talentförderung auf dem Platz in den drei Blöcken „Tore erzielen / Torabschlüsse verhindern“, „Tore vorbereiten / Zusammenspiel unterbinden“ und „Ball behaupten / Ball erobern“ konkret wird. Top-Training auf Top-Plätzen!

WIE EIN XXL-FUSSBALLVEREIN

Deutschland hat viele Fußballtalente – daran gibt es keinen Zweifel. Die entscheidende Frage ist daher: Wie schaffen wir es, sie zu entdecken, sie auf ihrem Weg gut zu begleiten und ihnen zur richtigen Zeit die nächsten Entwicklungsschritte zu ermöglichen? Hier setzt das DFB-Talentförderprogramm an. Woche für Woche trainieren an 339 Stützpunkten bis zu 14.000 Kinder im U12- bis U15-Alter. Damit bewegen wir uns in einer Größenordnung, die man sich wie einen XXL-Verein vorstellen kann – nur eben verteilt über das ganze Land.

AUTOREN
Damir Dugandzic und Dirk Segbers

ALTERSSTUFEN
F ■ E ■ D ■

2
Wettingen

3
Bielefeld

Foto: Planungsbüro Kemper



Berliner Luft

In der Bundeshauptstadt wird auf dem Dach eines Baumarkts gekickt – zwölf Meter über dem Asphalt, auf einem Kunstrasenplatz, der eigens mit einem Spezialkran auf das Betondach gehievt wurde. Auf dem Boden war in einem der dichtest besiedelten Stadtteile Deutschlands schlicht kein Platz mehr.

4

Heimboldshausen

7

Bollendorf

5

Oberfell

8

Eberburg

6

Frankfurt



Foto: Conny Kurth

Tore im Tempel

In Wettringen bietet die Soccerkirche dem Spiel einen ganz besonderen Rahmen: In der ehemaligen Kapelle des Josefshauses, die der Fußball nach Jahren des Leerstands vor dem Abriss rettete, treffen sakrale Gewölbe und Kirchenmalereien auf Banden, Fangnetz und Tore – das ist weltweit einmalig.

Hybridfeld

Das Spielfeld von Türk Sport ist halb Asche, halb Rasen – ein Ort, der schon beim ersten Betreten zeigt, dass Fußball nicht immer genormt aussehen muss. Der dortige Untergrund bietet nicht nur einen kuriosen Anblick, sondern schult auch Anpassungsfähigkeit und Resilienz.

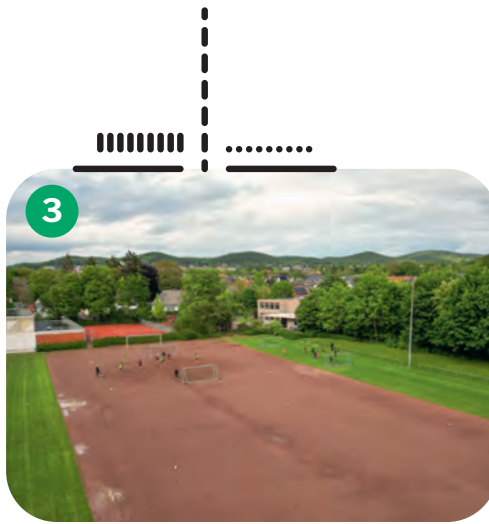


Foto: Conny Kurth



Grenzerfahrung

In Bollendorf liegt der Platz des örtlichen Sportvereins direkt an der Sauer – dem Grenzflüsschen, das Deutschland von Luxemburg trennt. Dort wird buchstäblich an der Staatsgrenze gekickt, eingebettet in den Deutsch-Luxemburgischen Naturpark mit seinen Felsen, Wäldern und dem Sauerthal.



Foto: Leon Kolley

Alles fließt

In Heimbildshausen betreibt der VfL 1921 seinen Sportplatz auf einer Insel – von der Werra in alle Himmelsrichtungen umschlossen, erreichbar nur über eine schmale Fußgängerbrücke. Selbst das Fernsehen berichtete schon über diese einzigartige Location, wo der Kescher genau wie die Pylonen und Minitore zur Grundausrüstung gehört: Irgendwie müssen schließlich die Bälle wieder herausgefischt werden!



Foto: Conny Kurth

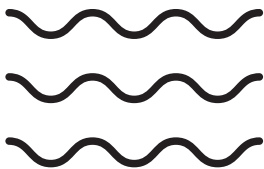


Felsenfest

In Ebernburg ragt der Rotenfels hinter dem Spielfeld auf – eine bis zu 327 Meter hohe Porphyrrwand, die als höchste Steilwand nördlich der Alpen gilt und dem Fußballplatz des FC Bavaria 08 eine Naturkulisse verleiht, die man sich kaum ausmalen könnte.



Foto: Thorsten Brunk



Weinberg-Romantik

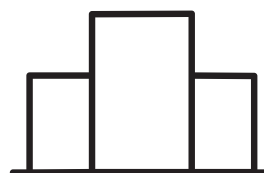
In Oberfell darf der SSV 1928 einen Rasenplatz direkt an der Mosel nutzen – malerisch in einer weiten Flussbiegung gelegen, umgeben von Weinbergen, so nah am Wasser, dass Regattaboote ihren Startpunkt auf Höhe des Sportplatzes markieren.



Foto: Conny Kurth



Foto: gettyimages/Thomas Frey



Mainhattan

Am DFB-Campus in Frankfurt – seit Juni 2022 die Heimat des Deutschen Fußball-Bundes auf dem Gelände der ehemaligen Galopprennbahn in Niederrad – bildet die Frankfurter Skyline den Hintergrund. Wer das Privileg genießt, dort zu trainieren, tut es mit Blick auf die Hochhäuser der Mainmetropole, eingebettet in den Stadtwald.